

Raritan: Einzigartiger Zwei-Benutzer Cat 5 KVM Switch für "Lights-Out" Zugriff auf Serverräume

Neue KVM-Lösung für kleine und mittlere Rechenzentren

ESSEN, den 2. September 2008 – Server-Zugriff rund um die Uhr bis hinein ins BIOS, ohne dass sich der Administrator unmittelbar am Gerät befindet – ein Muss auch für kleine und mittelständische Unternehmen. Daher hat Raritan jetzt seine KVM-Produktlinie um einen CAT5-KVM-Switch um ein neues Gerät erweitert, die sich besonders für diese Unternehmen eignen.

Der neue MasterConsole CAT KVM Switch unterstützt jetzt zwei gleichzeitige, einander nicht blockierende Benutzer-Sitzungen. Damit erhöht sich für den Administrator die Flexibilität beim Zugriff, er muss nicht unnötig lange warten, bis ein Kollege seine Sitzung beendet hat. Der Vorteil der Konsole: Zwei IT-Administratoren haben einen hoch performanten direkten Zugriff auf die Zielservers und können bis auf die BIOS-Ebene hinunter das Gerät steuern, wobei eine der beiden Zugriffstationen bis zu 30 Meter von der MasterConsole entfernt platziert werden kann.

"Die MasterConsole CAT bietet ein flexibles und effizientes Servermanagement zu einem attraktiven Preis", sagt Christian Paetz, Direktor des Produktmanagements. "Mit Hilfe der zweiten Konsole eignet sie sich auch für sogenannte Lights-Out-Fälle, bei der autorisierte Administratoren den Server problemlos auch bei Netzwerkausfall steuern können, ohne dass sie erst in den Serverraum gehen müssen."

Über die MasterConsole CAT

Die MasterConsole CAT erlaubt den Zugriff von zwei unabhängigen Benutzern auf bis zu acht oder 16 Server, je nach Modell. Die Switche lassen sich stapeln und zusammenschalten (kaskadieren), so dass insgesamt bis zu 256 Verbindungen möglich sind. Mit der MasterConsole CAT ist der Zugriff bis auf die BIOS-Ebene hinunter möglich – selbst wenn das Betriebssystem nicht mehr antwortet. Mittels einfach zu verlegender und preiswerter Standard-Cat-5e-Kabels werden die KVM-Signale (Keyboard, Video, Maus) von der MasterConsole CAT an die User Stations übertragen.

Die MasterConsole CAT 8-Port (MCCAT28) und 16-port (MCCAT216) Modelle eignen sich hervorragend für ein günstiges, zentrales und plattformübergreifendes Management mehrerer Server, seien es Windows-, Unix- oder Linux-Systeme.

Kundenzitat

Gallatin Steel, ein amerikanische Stahlhersteller, der in seiner rund um die Uhr betriebenen Stahlfabrik jährlich 1,6 Millionen Tonnen heißen Stahl produziert nutzt MasterConsole CAT für die Begradigung der Verwaltung und die Reduzierung des Geräteaufwandes im Computerraum der Produktionshalle. Server unterstützen den gesamten Herstellungsprozess – von dem Moment des Alteisen-Schmelzens bis hin zum Gießen und Formen in Stahlbrammen.

"Wir hatten acht Computer für jeden Techniker – und jeder mit einer Maus und eigenem Keyboard", sagt Brian Shafer, Process Manager der Hot Rolling Process Control von Gallatin Steel. "Mit der MasterConsole CAT konnten wir all Tastaturen und Mäuse durch ein einziges Paar ersetzen. So haben wir wesentlich mehr Platz und können vor allem schneller arbeiten, da wir nicht mehr überlegen müssen, welche Tastatur gerade zu welchem Rechner gehört. Alle unsere Computer sind jetzt ganz einfach mit Hilfe der MasterConsole CAT Konsole erreichbar."

Preis und Verfügbarkeit

Das Zwei-Benutzer-Modell MCCAT28 unterstützt bis zu acht Server und kostet 788 Euro. Das Modell MCCAT216 für bis zu 16 Server bei zwei Benutzern kostet 876 Euro. Für die MasterConsole CAT User Station (MCCAT-UST), die für den zweiten Benutzer den Zugriff ermöglicht, sieht Raritan einen Preis von 220 Euro vor (jeweils Netto-Listenpreis). Preise für Bundle von KVM Switch und User Station auf Anfrage.

Raritan hat weiterhin seine Ein-Benutzer MasterConsole CAT Switches und KVM-over-IP Switches für kleine und mittelständische Unternehmen im Programm. Weitere Informationen finden Sie auf der Website Raritan.de/masterconsole-cat.

Über Raritan

Raritan, gegründet 1985, ist ein führender Anbieter von IT-Management-Lösungen für die Verbesserung von IT-Operationen in Rechenzentren und Zweigstellen. Raritans Lösungen helfen bei der Erhöhung der Effizienz und Produktivität an mehr als 50.000 Standorten rund um den Globus durch die Überwachung und Verwaltung von Servern und deren Energieverbrauch mittels sicherer Fernverwaltungstechnologien. Für den OEM-Markt entwickelt Raritan fortgeschrittene, Hardware basierte Remote-Management-Komponenten auf Grundlage der digitalen KVM-over-IP- und IPMI-Technologie. Raritan, mit Firmenzentrale in Somerset im US-Bundesstaat New Jersey, verfügt über 38 Niederlassungen weltweit, die Produkte werden in 76 Länder geliefert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte Raritan.de.